Gewerbe, Handel und Verkehr.

Gewerbe. — Den Ausgangspunkt zur Erfassung eines Bildes der gewerblichen Thätigkeit eines Landes muß die Feststellung der ökonomischen und socialen Thatsachen bilden, welche dem organischen Aufbau der gewerblichen Arbeit zu Grunde liegen. Ein viele Epochen umfassender Werdegang hat die Thätigkeit der Menschen immer intensiver und specialisirter gestaltet. Hand in Hand damit ging ein Wachsthum der Bedürfnisse und eine Vervollkommnung der geistigen und körperlichen Ausbildung, eine gesteigerte Intensität der Cultur in immer höheren Daseinsformen.

In Bosnien und der Hercegovina können wir die ganze Reihe von im Laufe der Zeiten entstandenen Entwickelungsformen der menschlichen Wirthschaft, nur durch örtliche Entfernung getrennt, heute noch nebeneinander beobachten. Diese Länder sind Gebiete, auf welchen sich die ältesten gewerblichen Productionsformen infolge Jahrhunderte langer Abgeschlossenheit von den culturellen und wirthschaftlichen Bestrebungen des Westens bis auf den heutigen Tag in vielen Theilen des Landes unverändert erhalten haben. Sie bilden den Hintergrund, von welchem sich die modernen gewerblichen Betriebsarten, die erst mit der Occupation des Landes hier Eingang gefunden haben, in scharfen Umrissen abheben. In vielen Theilen der Hercegovina ist die isolirte Hauswirthschaft, in welcher für Befriedigung nahezu aller Bedürfnisse nicht nur durch landwirthschaftliche, sondern auch durch gewerbliche Thätigkeit gesorgt wird, die herrschende Wirthschaftsform. Aber auch dort, wo die Wirthschaft der zerstreut liegenden Gehöfte und Häuserschaften sich für Ackerbau und Viehzucht schon specialisirt hat, wo die Familiengemeinschaften zusammengeschrumpft sind oder sich gespaltet haben, wird noch eine große Menge gewerblicher Producte im Hause für den eigenen Bedarf erzeugt.

Verschiedenartige Übergangsformen leiten zu einer erst in den Städten ausgebildeten gewerblichen Berufsclasse hinüber, welche vielfach in der Betriebsform des Lohn- und des Handwerks ihre Thätigkeit entfaltet. Neben den Handwerk, welches sich gegenwärtig auch auf das Land auszudehnen im Begriffe steht, ist seit der Occupation noch der Fabriksbetrieb getreten.

Die Grundlage der geschlossenen Hauswirthschaft bildet die Familiengenossenschaft. Innerhalb dieser Großfamilien — „zadruga“ oder „kuća“ genannt — welche ihre innere Organisation nicht nach Gesetz oder Vertrag, sondern bloß nach Herkommen und Gewohnheit gestaltet haben, vollzieht sich Production und Consum selbständig, unabhängig von außen. Die eigenen Schafe werden von den Familienmitgliedern geschoren, die so gewonnene Wolle gesponnen, verwoben, gefärbt und daraus Leibgürtel, Strümpfe, Handschuhe, Jacken, Hosen, Umhängsäcke, Satteltaschen, Schnüre